



Konfliktfrei entscheiden

einfach
KONSENSIEREN



SK-PRINZIP



einfach
KONSENSIEREN



	Chinesisch	Griechisch	Italienisch	Steirisch
Rainer	X			
Aaron		X		
Xaver		X		
Volker				X
	1	2		1

	Chinesisch	Griechisch	Italienisch	Steirisch
Rainer	X	☹️		
Aaron	☹️	X		
Xaver		X		☹️
Volker	☹️			X
	1	2		1





RISTORANTE



einfach
KONSENSIEREN



Bewertung durch subjektiven Widerstand

Jeder Vorschlag wird von jeder Person mit Widerstandsstimmen (W-Stimmen) bewertet:

- 0 W-Stimmen: Kein Widerstand
- 10 W-Stimmen: Totale Ablehnung

- Zwischenwerte nach Gefühl

	Chinesisch	Griechisch	Italienisch	Steirisch
Rainer	∅	10	2	2
Aaron	10	∅	0	4
Xaver	3	∅	3	10
Volker	10	3	0	∅
Gruppen- Widerstand	23	13	5	16



Der Vorschlag mit dem geringsten Gruppenwiderstand

**erzeugt die geringste Unzufriedenheit in der
Gruppe ...**

**wird von allen gemeinsam am leichtesten
angenommen ...**

erzeugt das geringste Konfliktpotential ...

**kommt daher als Problemlösung am
ehesten in Frage ...**

kommt dem Konsens am Nächsten

Wir nennen ihn „konsensiert“

einfach
KONSENSIEREN



Die Bewährung

[***www.sk-prinzip.net***](http://www.sk-prinzip.net)

einfach
KONSENSIEREN



Universität

Praxisbeispiel
mit 36 am Konflikt beteiligten
Instruktoren/Dozenten



Neuordnung von Sprachlehrgängen



Vorschläge

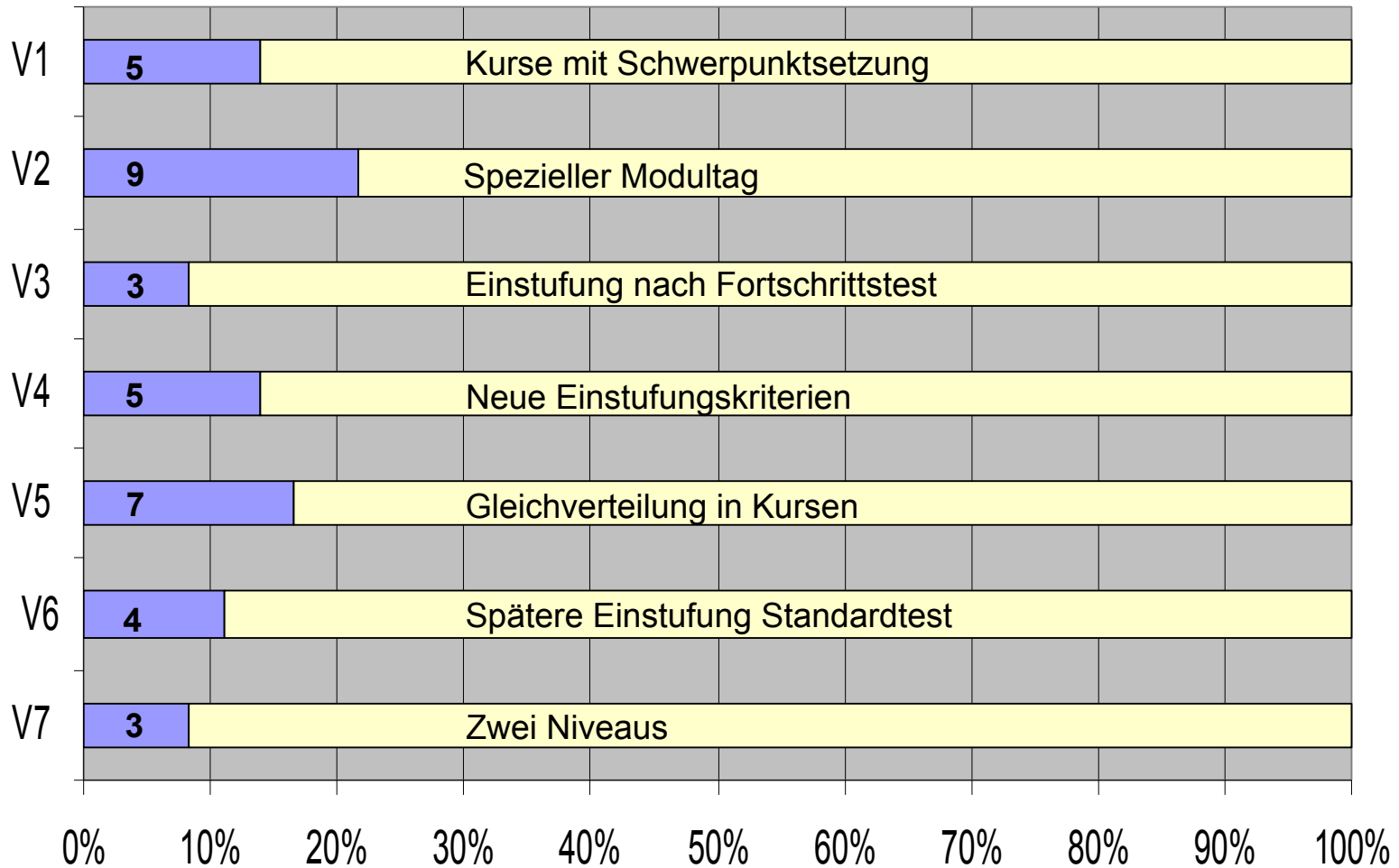
- V1 Kurse mit Schwerpunktsetzung (Grammatik, Lerntechniken, etc.)
- V2 Spezieller Modultag jede Woche nach Wahl des Studierenden (Grammatik, Lerntechniken, etc.)
- V3 Einstufung nach Fortschrittstest
- V4 Neue Einstufungskriterien
- V5 starke/schwache Studenten auf Kurse gleich verteilen
- V6 Spätere Einstufung nach Standardtest
- V7 Zwei Niveaus (Anfänger, Fortgeschrittene)



Mehrheitsabstimmung

1

2

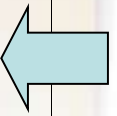


Blauer Balken: Stimmzahl der Befürworter



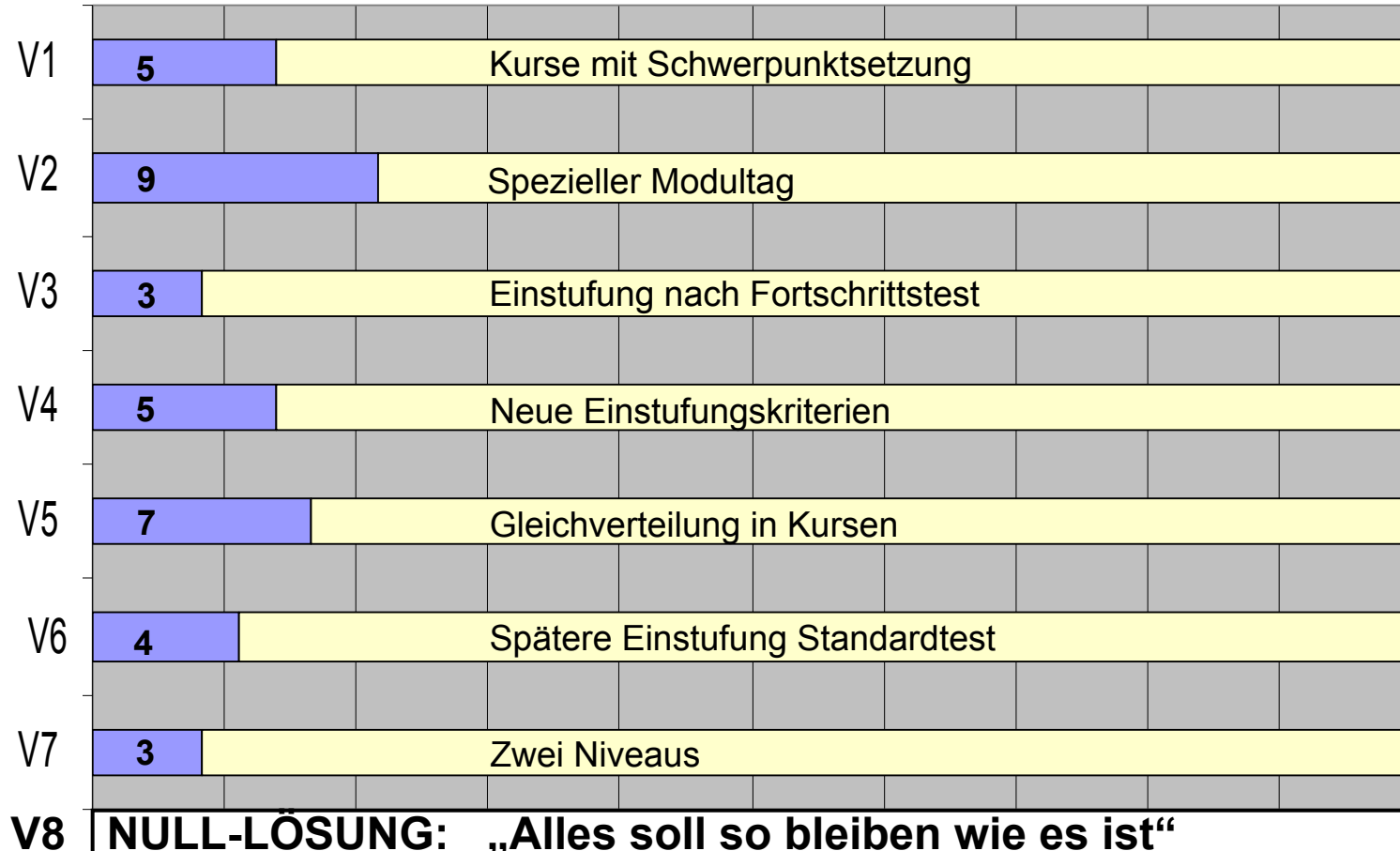
Stichwahl

Vorschlag	Stimmen	Rang
V2 Spezieller Modultag	12	1
V5 Gleichverteilung in Kursen	10	2
Enthaltungen	14	1





Null-Lösung



1

2

Blauer Balken: Stimmzahl der Befürworter

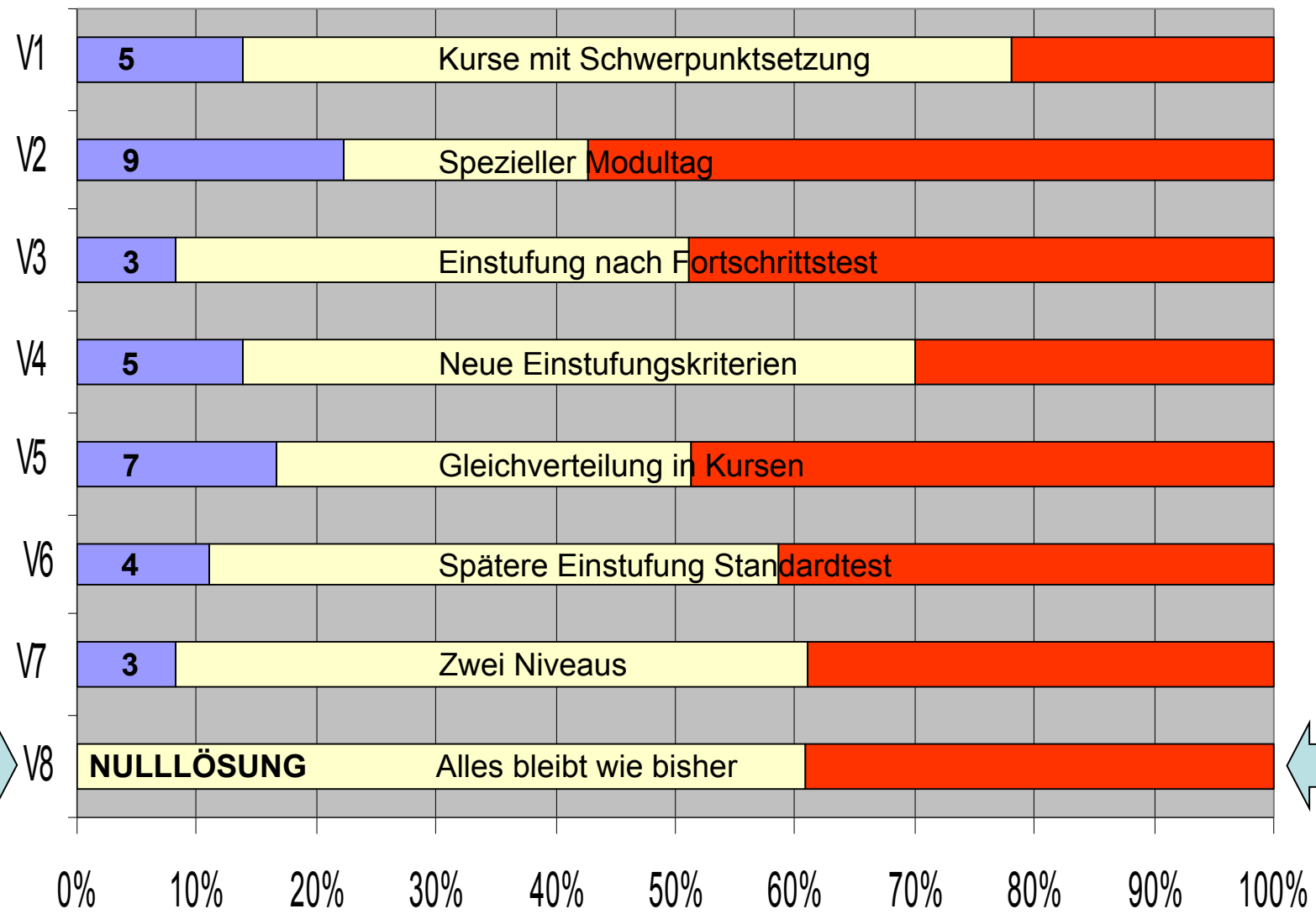
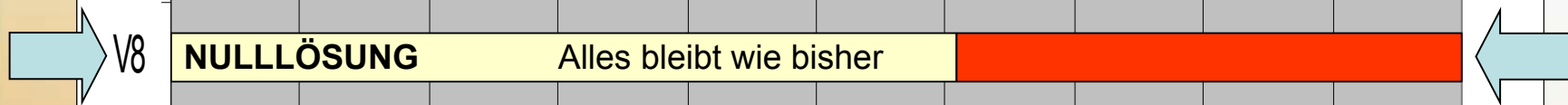
KONSENSIEREN



Gruppenwiderstand

1

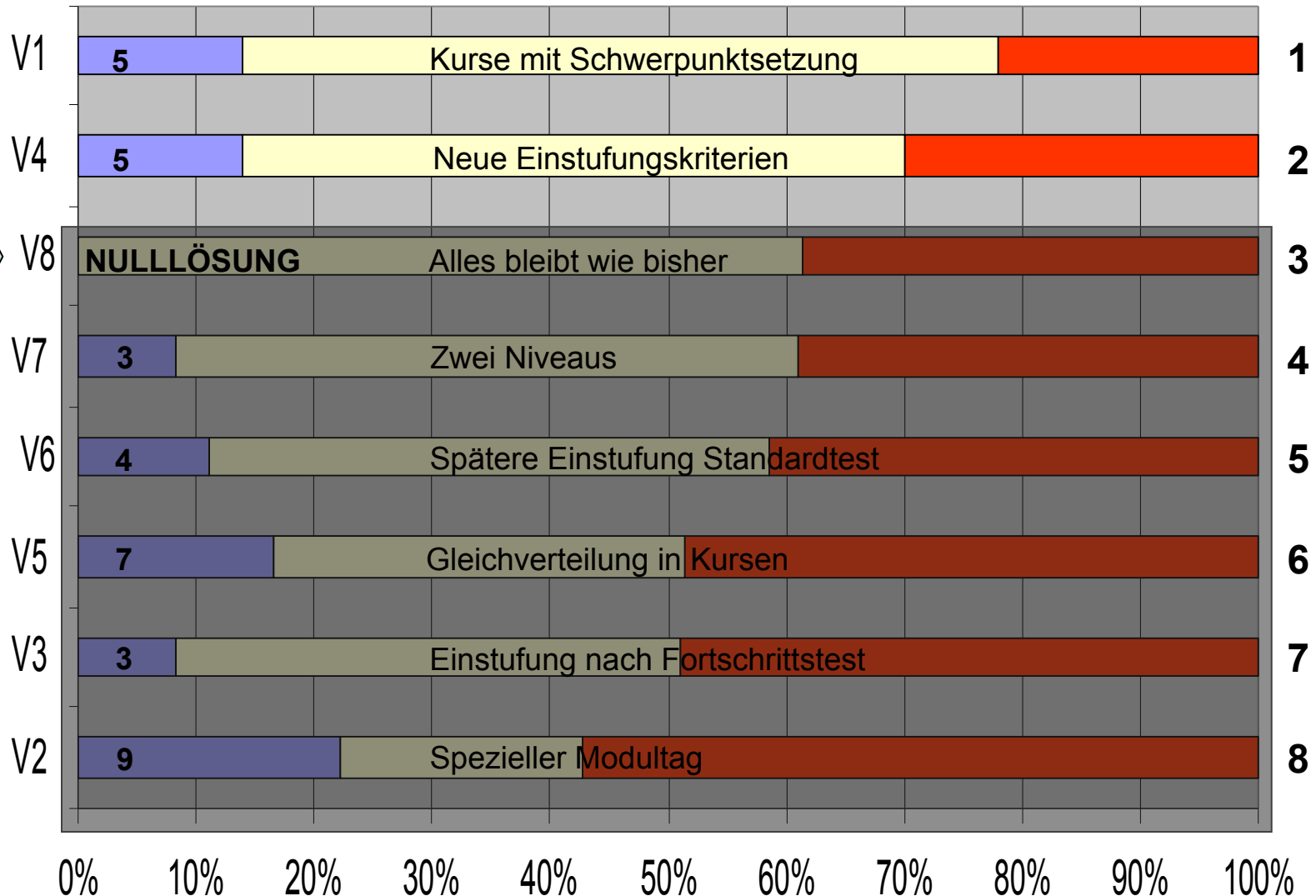
2



Blau:Zahl der Befürworter in% Weiß:Keine Ablehnung Rot:Gruppenwiderstand in%



Rangordnung



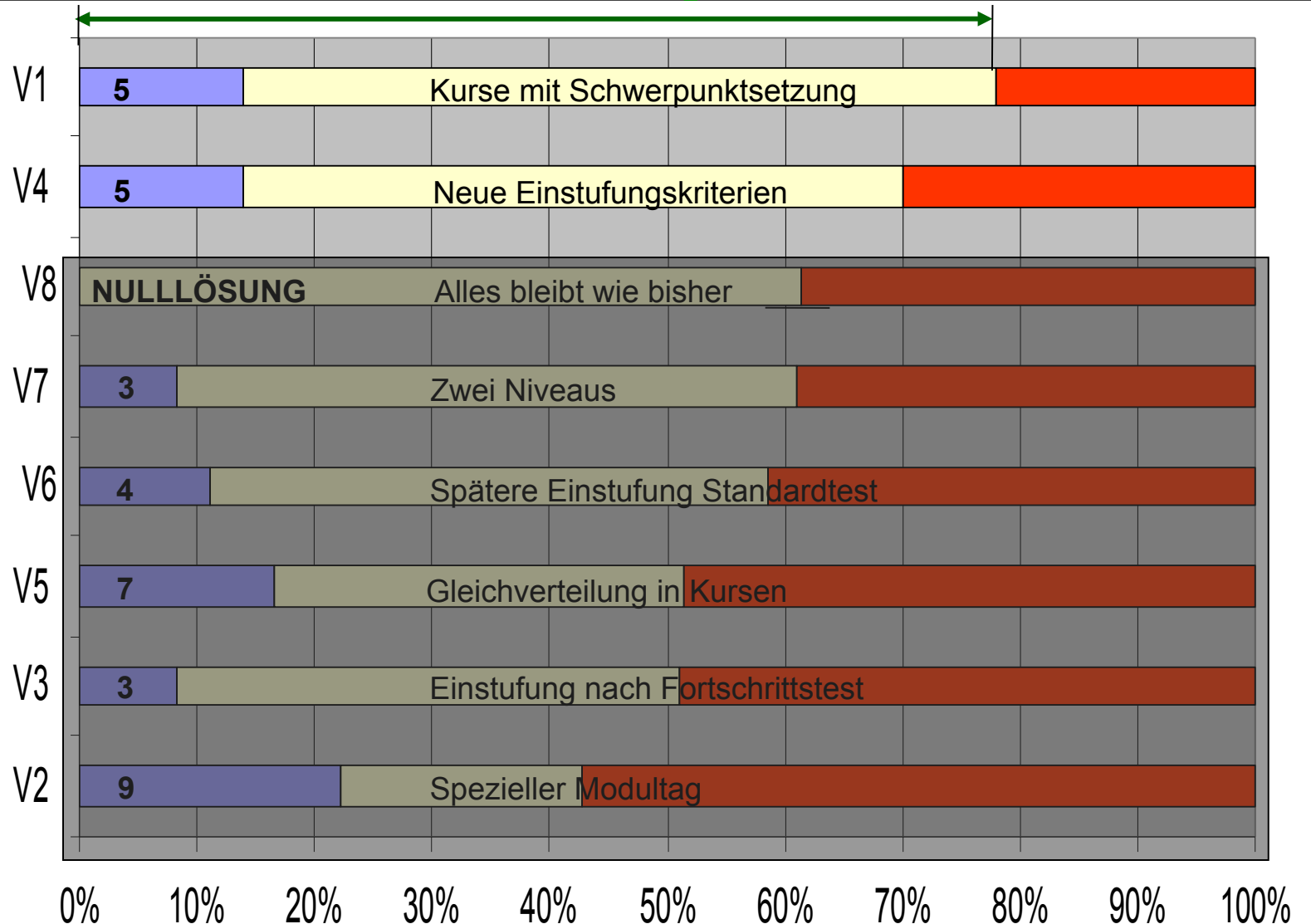
2

1

Blau:Zahl der Befürworter in% Weiß:Keine Ablehnung Rot:Gruppenwiderstand in%



Akzeptanz



Blau: Zahl der Befürworter in% Weiß: Keine Ablehnung Rot: Gruppenwiderstand in%



Die Bewertung des Gruppenwiderstandes

liefert eine Lösung...

- ... welche in der Gruppe die größtmögliche Akzeptanz erhalten hat

→ liefert tragfähige Lösungen

- ... und zwar bei beliebig vielen Alternativen ...
- ... und beliebig vielen Beteiligten

➤ Eignet sich daher zur Entscheidungsfindung in der Gruppe



Die Lösungssuche

www.sk-prinzip.net

einfach
KONSENSIEREN



Das SK-Prinzip

“Systemisches Konsensprinzip”

Es wird nicht einfach nur das beschlossen, was die Mehrheit will, sondern die Gruppe entwickelt möglichst viele Vorschläge

*und wählt dann jenen aus, der dem **KONSENS** am nächsten kommt*

→ Hinter diesem Vorschlag steht dann die größtmögliche Akzeptanz-Mehrheit

Systemisches Konsensieren

www.sk-prinzip.net

SK-PRINZIP
SYSTEMISCHES
KONSENSIEREN



SK-PRINZIP

Das Verhalten der Menschen folgt aus den Erfolgskriterien



einfach
KONSENSIEREN



Die neuen Erfolgskriterien

Es wird derjenige Vorschlag konsensiert, der in der Gruppe den geringsten Widerstand erweckt

Wer mit seinen Vorschlägen Erfolg haben will, **muss**

Lösungen anbieten, die zwar die eigenen Interessen wahren, aber trotzdem die Ablehnung aller Beteiligten gering halten oder ganz vermeiden. Er muss ...

- versuchen, die anderen zu verstehen
- die Bedürfnisse der anderen erkunden
- möglichst viele dieser Bedürfnisse berücksichtigen
- Entgegenkommen zeigen



einfach
KONSENSIEREN



Das Machtparadoxon



Wer Macht auszuüben versucht ...

... wird Widerstand ernten

**... wird seine Vorschläge nicht konsensiert
erhalten**

... und ist daher zu Erfolglosigkeit verurteilt

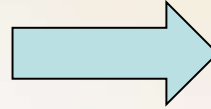


Das Machtparadoxon



Machtorientiertes
Verhalten

Verhaltens-
umkehr



Rücksichtsvolles
Verhalten

Wer Macht auszuüben versucht ...

... ist bei Systemischem Konsensieren ...

zu Erfolglosigkeit verurteilt

einfach
KONSENSIEREN



Die Lernfähigkeit des Menschen...

- Das Machtparadoxon



Menschen vermeiden Verhaltensmuster, die zu frustrierenden Misserfolgen führen





Gruppenstimmung

Gruppen, deren Mitglieder
rücksichtsvoll miteinander
umgehen ...

... zeichnen sich durch ein
hohes Gemeinschaftsgefühl
aus

... ihre Mitglieder behindern
sich nicht gegenseitig

... **sind teamfähig**



... **arbeiten zusammen bei der
gemeinsamen Suche nach für
alle tragfähige Lösungen**



SK-PRINZIP

www.sk-prinzip.net

einfach
KONSENSIEREN